



## Katholisches Klinikum Essen

# Presseinformation

Marienhospital Altenessen  
Hospitalstraße 24  
45329 Essen  
Tel. (02 01) 6400-1310

Philippusstift  
Hülsmannstraße 17  
45355 Essen  
Tel. (02 01) 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus  
Von-Bergmann-Straße 2  
45141 Essen  
Tel. (02 01) 6400-1340

Homepage <http://www.kk-essen.de>  
Zeitschrift <http://www.gesundinessen.de>  
Facebook <https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>  
Google+ <https://plus.google.com/112605166316317693064>  
Twitter [https://twitter.com/KK\\_Essen](https://twitter.com/KK_Essen)  
Xing <https://www.xing.com/companies/katholischesklinikumessengmbh>

### **Ihr Ansprechpartner:**

Stefan Mattes  
Tel. (02 01) 6400-1020  
Fax (02 01) 6400-1029  
Mail [s.mattes@kk-essen.de](mailto:s.mattes@kk-essen.de)  
Internet [www.kk-essen.de](http://www.kk-essen.de)

Essen, 15.09.2017

## **Gesundheit und Politik – wie sicher ist unser Gesundheitssystem?**

### Vortrag mit Winfried Book in der Steinbeis Hochschule Essen Kupferdreh

Was mit unseren Versicherungsbeiträgen geschieht und wer alles darüber entscheidet, wie und wofür diese für unsere Gesundheitsversorgung verwendet werden, beleuchtet Winfried Book, Leiter des Ressorts Gesundheitswirtschaft bei der Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft (EWG), in einem Vortrag am Dienstag, den 19. September, um 18:00 Uhr in der Steinbeis Hochschule in Essen Kupferdreh.

„Kein Bereich in Deutschland ist so politisch reglementiert wie das Gesundheitswesen.“, so der Geschäftsführer der

Arbeitsgemeinschaft ‚Essen forscht und heilt‘ und fährt fort: „Die Politiker von Bund und Land, Krankenkassen, verschiedenen Medizinerkammern legen Leitlinien des Systems und der medizinischen und pflegerischen Versorgung fest.“ In seinem Vortrag erörtert Book Grundlagen dieses Systems. Außerdem werden die verschiedenen Komponenten und Sektoren des Gesundheitswesens auf ihre Funktionen beleuchtet. Hierzu gehört auch die Gesundheitswirtschaft. „Ohne die vielen dienstleistenden und produzierenden Unternehmen unser Gesundheitssystem kaum handlungsfähig.“, hält Book fest, der in Essen als Schnittstellenmanager zwischen Gesundheitswirtschaft und Politik fungiert.

Die Bedeutung der Gesundheitswirtschaft nimmt immer mehr zu. Rund 7 Millionen Menschen arbeiten in Deutschland für das Gesundheitswesen und die Gesundheitswirtschaft. Im Jahr 2014 flossen allein in Essen 17 Millionen Euro durch den laufenden Klinikbetrieb in den kommunalen Haushalt. 1,7 Prozent der kommunalen Bruttowertschöpfung in Essen fand in den Krankenhäusern statt. Auch als Arbeitgeber spielt das Gesundheitswesen eine wichtige Rolle – allein in den Häusern des Katholischen Klinikums Essen arbeiten über 2.000 Menschen. Weil das Thema so brisant ist, steht Winfried Book im Anschluss seines Vortrags für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.

Der Vortrag findet als 1,5-stündige Veranstaltung im Rahmen der Patientenhochschule statt, die gemeinsam vom Katholischen Klinikum Essen (KKE) und der Steinbeis Hochschule Essen Kupferdreh ins Leben gerufen wurde. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Dienstag, den 19.09. um 18:00 Uhr in die Steinbeis Hochschule, Prinz-Friedrich-Straße 3 in 45257 Essen zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Nähere Informationen erhalten Interessierte bei der Pressestelle des KKE unter der Telefonnummer 0201 6400-1021